

Leistungsverzeichnis

Kommunalmiete eines Radladers für den kommunalen Bauhof

- ohne Andienungsrecht -

Allgemeiner Teil

1. Umfang der Leistung

Die Große Kreisstadt Dippoldiswalde beabsichtigt die Langzeitmiete eines Kommunaltraktors für den städtischen Bauhof neu zu vergeben.

Zur Langzeitmiete ist ein Neufahrzeug, oder als Alternativangebot ebenfalls zulässig, ein Vorführer mit max.450 Betriebsstunden einschließlich mindestens 1 Jahr Anschlussgarantie, entsprechend der nachfolgend aufgeführten und verbindlichen Leistungsbeschreibung, vorgesehen.

Der Bieter versichert bei Abgabe eines Alternativangebotes, dass das angebotene Fahrzeug ausschließlich für Vorführzwecke, keine Vermietung, kein Werkstattersatzfahrzeug zum Einsatz kam (Nachweis Fahrtenbuch oder ähnliches).

Das Fahrzeug ist als Mietfahrzeug über Langzeitmiete, 48 Monate, vorgesehen. Liefertermin: 12 Wochen nach Vergabe bzw. 01.10.26

2. Leistungsanforderungen

- 2.1 Alle Leistungen sind in der ausgeschriebenen Qualität und in Übereinstimmung mit den vorgegeben Leistungsmerkmale anzubieten. Die Ausstellungsmerkmale sind zwingend zu erfüllen und zu bestätigen. Ein Nichterfüllen führt zum Ausschluss.
- 2.2 Der Bieter verpflichtet sich, bei seinen Leistungen und auch derer Dritter (Zulieferer) im Rahmen der wirtschaftlichen und technischen Möglichkeiten umweltfreundliche, nachhaltige Erzeugnisse und Verfahren bevorzugt einzusetzen.
- 2.3 Das Fahrzeug muss zum Zeitpunkt der Lieferung den gültigen Vorschriften der StVZO § 52Abs4.1; den UVV- und Arbeitsschutzvorschriften sowie den allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln entsprechen.
- 2.4 Das Fahrzeug muss in allen Details dem aktuellen Stand der Technik entsprechen.
- 2.5 Der Mietvertrag endet automatisch nach Ablauf der 48 Monaten. Es bedarf keiner fristgerechten Kündigung. Der genaue Rückgabetermin muss mindestens 4 Wochen im Voraus vereinbart werden und darf den Mietzeitraum nicht um mehr als drei Tage verkürzen.

- 2.6 Der Abschluss einer KFZ Versicherung und Betriebsmittel werden durch den Auftraggeber geleistet.

3. Kalkulationsgrundlage

Die Angebotspreise (in EUR) sind Festpreise für den Ausführungszeitraum und müssen die Kosten für Verpackung einschließlich deren Entsorgung und Transport enthalten. Es gilt der zum Tage der Rechnungslegung gültige Mehrwertsteuersatz.

Der Auftraggeber ist berechtigt, sich jederzeit von der vertragsgemäßen Ausführung der Leistung zu unterrichten. §4 Ziffer 2 der Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL) gilt entsprechend.

4. Zahlungsbedingungen

Die Mietkosten sind monatlich jeweils zum Monatsende zu zahlen. Zur Abrechnung kommen nur komplette Monatsmieten.

5. Gewährleistung

Für die Ausführung der Leistungen gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen der VOL/B. Selbige sind Vertragsbestandteil.

6. Haftung

der Auftragnehmer haftet bis zum Zeitpunkt der Übereignung an den Auftraggeber für alle durch sein Personal oder in Folge durch Zugänglichkeit der beauftragten Sache durch Dritte entstandene Schäden.

7. Auslieferung, Einweisung und Rückgabe

Das Fahrzeug ist dem Auftraggeber am Standort des kommunalen Bauhofes, Weißeritzstraße 3d in 01744 Dippoldiswalde zu übergeben. Diese Adresse wird als Übergabeort für die Auslieferung und Rückgabe bestimmt.

Der Auftragnehmer erläutert dem Auftraggeber bei Fahrzeugübergabe alle sicherheitstechnischen Belange, weist auf besonders zu beachtende Parameter, Einbauten, Bedingungen hin und stellt gemeinsam mit dem Auftraggeber die augenscheinliche Mangelfreiheit fest. Mängel die während des Betriebs des Fahrzeuges bekannt oder ersichtlich werden, fallen ausdrücklich nicht unter die augenscheinliche Mangelfreiheit.

Bei Rückgabe des Fahrzeuges an den Vermieter wird das Fahrzeug gemeinsam abgenommen. Im Rahmen der Fahrzeugabnahme sind eventuell entstandene Gebrauchsspuren einvernehmlich festzustellen. Mit Gebrauchsspuren, welche im Rahmen der üblichen Abnutzung eines gewerblich genutzten Fahrzeuges liegen, hat der Vermieter zu rechnen und dürfen nicht in Rechnung gestellt werden. Dies umfasst Innenraum sowie Karosserie und ggf. auch die Ladefläche. Enthalten sind leichte Verschmutzungen, kleinere Kratzer – sofern diese nur bis auf den Grundlack reichen, sowie kleinere Dellen (vergleichbar einer Hageldelle). Die

Nutzungsentschädigung kann nur nach einvernehmlicher Feststellung oben genannter Gebrauchsspuren vom Vermieter geltend gemacht werden. Die Feststellung hat im Rahmen der gemeinsamen Fahrzeugabnahme zu erfolgen. Später erhobene Ansprüche des Bieters ergeben keinen Anspruch auf einen Ausgleich durch den Auftraggeber.

8. Vergabehinweise

Der Bieter akzeptiert die Bestimmungen der VOL vollinhaltlich. Eigene AGB des Bieters können nicht Vertragsgrundlage werden. Das Beifügen oder der Verweis auf eigene AGB des Bieters führt zum Ausschluss des Angebots.

Zur vertragstechnischen Abwicklung (Liefertermin, -Ort, Zahlungsmodalitäten, etwaige Vertragsstrafen, Sicherheiten, usw.) können die Einzelheiten den beiliegenden Besonderen Vertragsbedingungen entnommen werden.

Vertragsbestandteil dieser Vergabe sind die Allgemeinen Bedingungen für die Ausführung von Leistungen – Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen (VOL/B).

Bietereintragungen sind ausschließlich in den dafür vorgesehenen Feldern vorzunehmen. Zusätzliche Angaben sind nicht zulässig.

Die Ausstattungsmerkmale gem. Leistungsverzeichnis sind einzeln und eindeutig zu bestätigen. Ein Nichterfüllen einzelner Vorgaben führt zum Ausschluss.

Die Angebote werden geprüft und gewertet hinsichtlich:

- Vollständigkeit der Angebotsunterlagen sowie rechnerische und fachliche Richtigkeit
- Eignung des Bieters
- Angemessenheit der Preise
- Wirtschaftlichkeit des Angebots

Wertungskriterium ist der Preis/Kosten in EURO. In die Preisberechnung gehen neben der monatlichen Miete auch die Kosten für Überführung, Einweisung und Vertragsgebühren.

Den Zuschlag erhält das Angebot mit dem niedrigsten Gesamtpreis.

An das Preisangebot ist der Bieter bis zum Ende der Zuschlags-/Bindefrist gebunden.

Position	Bezeichnung	erfüllt ¹ (ggf. Eintragung vornehmen)	nicht erfüllt ¹
1.	Fahrzeug:	¹ zutreffendes bitte mit „x“ kennzeichnen	
1.1	Knickgelenkter Radlader mit: <ul style="list-style-type: none"> - Länge: ca. 4.500mm (ohne Anbaugeräte) - Breite: ca. 1.900mm (ohne Anbaugeräte) - Höhe: ca: max. 3.000mm - Mit Knickpendelgelenk 		
1.2	- mind. 75PS bei 2.720 U/ Min		
1.3	- wassergekühlter Dieselmotor - Kraftstoffsystem selbstentlüftend		
1.4	- Geschwindigkeit 20 km/h - 2 Gang mit langsamer und schneller Ausführung		
1.5	- Einsatzgewicht mind. 5,5 – 5,9t		
1.6	- Bodenfreiheit mind. 500mm		
1.7	- Portalachsen oder vergleichbar - Mit 100% Sperrdifferenzial vorn und hinten zuschaltbar		
1.8	- Max. Lenkwinkel mind. 2x40° +/-		
1.9	- Hydraulischer Schnellwechsler/ Geräteträger		
1.10	- Nutzlast Ladegabel bei 80% mind. 2.400kg		
1.10	- Schütthöhe mind. 2500mm		
1.11	- Ausbrechkraft mind. 55kN		
1.12	- Hydrauliksteuerkreis - Fördermenge mind. 55l/min - Hubfunktion mit 4 Funktionen (anheben, halten, senken, Schwimmstellung) - Managementsystem für versch. Hydraulische Anbaugeräte mit einstellbarer Ölmenge		
1.13	- Reifengröße 365/ 80 R20		

1.14	- Kabine nach ROPS und FOPS geprüft und zugelassen		
1.15	- Handbremse		
1.16	- StVZO Ausrüstung der Beleuchtung und Ausrüstung		
1.17	- Seitlich angebrachte Kontrollinstrumente - Freies Sichtfeld nach vorn		
1.18	- Kabine mit Heizung; Radioausstattung; verstellbarer, mechanisch gefederter Fahrersitz mit hoher Rückenlehne, Stoffbezug und zusätzlich Schonbezug		
1.19	- Kraftstofftank mind. 80Liter		
1.20	- Arbeitsscheinwerfer vorn und hinten		
1.21	- Rundumleuchte klappbar		
1.22	Lackierung: Herstellerspezifisch		
2.	Anbaugeräte		
2.1	Palettengabel mind. 1.200mm lang mit Ladegabelträger		
2.2	Klappschaufel 0,9 - 1,2m ³		
2.3	Warndreieck, Warnweste, Verbandskasten		
2.4	Betriebserlaubnis		
3.	Sonderausstattung		
3.1	Beschriftung, 3 zeilig, nach Vorgabe des Auftraggebers links und rechts an den Türen; „Große Kreisstadt Dippoldiswalde - Bauhof- Straßen - und Wegeunterhaltung“; Schriftfarbe schwarz		
3.2	Jährliche Wartung/ Service vor Ort Mobiler Kundenservice (im Monatspreis inkludiert)		
3.3	Servicestützpunkt im Umkreis von 35km		

Preisblatt für die Beschaffung eines Nutzfahrzeuges
für den kommunalen Bauhof

Fahrgestell Hersteller:
Fabrikat:
Anbaugeräte Hersteller:
Fabrikat:
Sonderausstattung Hersteller:
Fabrikat:

Monatliche Miete (inkl. Service- u. Wartungsvertrag) netto	€
19 % MwSt	€
Monatliche Miete brutto	€
Gesamt Miete brutto 48 Monate Laufzeit	€
eventuell zusätzliche Kosten (brutto):	
Kosten für Überführung	€
Kosten Fahrzeugübergabe und Einweisung	€
Kosten für Vertragsabschluss	€
Gesamtpreis brutto/ Gesamtlaufzeit (Summe Gesamt Miete + zusätzliche Kosten)	€

Ort, Datum

Name

Unterschrift

Firmenstempel